

ANWEISUNG FÜR INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME Drive-Modul DM

Drive-Modul DM



Art.-Nr.: 680250-9

Anwendung: Modul **werkseitig** in Basisversion der RWA-Modulzentrale EMB 8000 **eingebaut** und betriebsfertig vorverdrahtet zur Ansteuerung von Antrieben, Druckgasgeneratoren oder Haftmagneten.

Art.-Nr.: 680250

Anwendung: Modul zum **kundenseitigen Selbsteinbau** in die RWA-Modulzentrale EMB 8000 zur Ansteuerung von Antrieben, Druckgasgeneratoren oder Haftmagneten.

Betriebsspannung:	24 V DC
Ausgangsspannung:	24 V DC (20 – 28 V DC / 0,5 Vpp)
Eigenverbrauch:	5,3 mA
Ausgangsstrom:	10 A
Gehäuse (BxHxT):	100 x 120 x 22,5 mm , ABS, schwarz
Moduleinheiten:	1 ME
Eingänge:	Lüftungstaster (max. 10 Stück), Rückmeldekontakt AUF/ZU
Ausgänge:	Antriebslinie (Druckgasgeneratoren / Haftmagnete)
Anzeigen:	Betrieb, Störung, NOT-AUF, Laufrichtung AUF/ZU
Bedienelemente:	Fronttaster: AUF/ZU
Anschlüsse:	Steckklemmen 1 mm ² starr, Antriebe: 2,5 mm ² , Flachstecker 6,3 mm: Spannungsversorgung, Buchse und Stecker mit Kabel für internen BUS

Funktionen:

- Verfügt über einen Anschluss für elektromotorische Antriebe bis max. **10 A**
- Bei entsprechender Programmierung ist auch die Auslösung von Druckgasgeneratoren oder Haftmagneten möglich.
- Die Antriebsleitung ist durch Ruhestrom auf Störung (Kurzschluss, Unterbrechung) überwacht.
- Verarbeitet Signale von Lüftungstastern und bei Bedarf Endlagenmeldungen von Antrieben.
- Verfügt über Anschlüsse für externe Signalweitergabe einer Endlagen-Statusmeldung.

Modul in Betrieb nehmen:

- Modul in den internen **BUS** einbinden.
- Position hinter Power Modul **PM** / Power-Modul-Extension **PME** / Control-Modul **CM** frei wählbar.
- Befestigung auf 35 mm Hutschiene.



Gewährleistungsansprüche setzen fachgerechte Montage, Installation und Wartung nach den gesetzlichen Vorschriften und den Angaben des Herstellers der RWA-Zentrale EMB 8000 voraus. Jeden Ein- und Umbau in der Zentrale nur nach Trennung der Anlage von der Netz- und Akku-Spannung vornehmen.



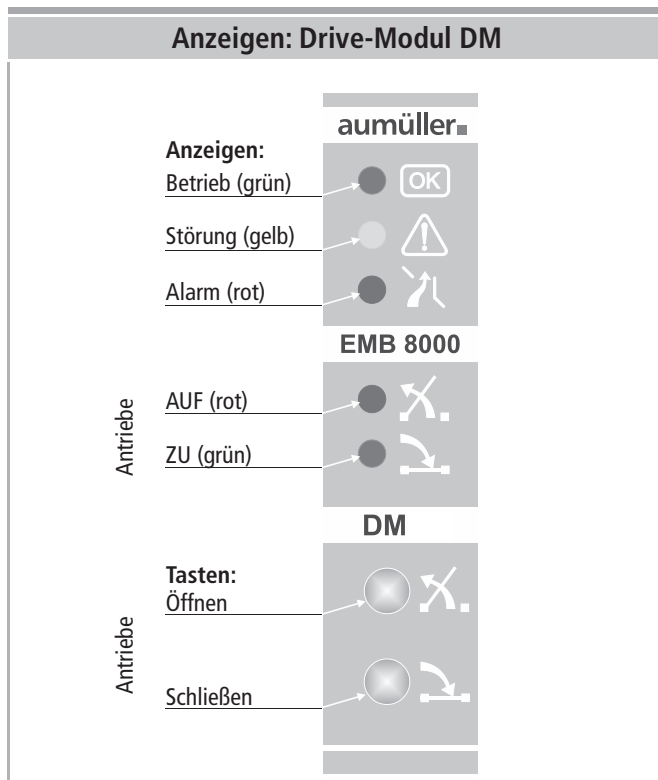
Beim Einbau des **DM** unbedingt die Angaben in der Beschreibung der RWA Zentrale **EMB 8000** beachten. Die Einstellung der Funktionen erfordert die Software des Zentralen-Herstellers. Diese Anweisung über die Lebensdauer des Steuerungssystems aufbewahren.

ANZEIGE UND BEDIENELEMENTE

Anzeigen im Betriebs-Zustand	
Symbol	Bedeutung
	Anzeige grün: Dauerleuchten: Betriebs-Zustand korrekt Blinken: Akkubetrieb (Netzausfall) Kein Signal: Akkubetrieb (Netzausfall)
	Anzeige grün: Lüftung ist geschlossen.
	Anzeige rot: Lüftung ist offen.

Anzeigen im Zustand: Alarm-Auslösung / NOT AUF	
Symbol	Bedeutung
	Anzeige rot: Automatische oder manuelle Auslösung von NOT AUF
	Anzeige rot: Rauch- und Wärme-Abzüge sind in Öffnungsrichtung gepolt.

Anzeigen im Zustand: Störung	
Symbol	Bedeutung
	Anzeige gelb: Störung



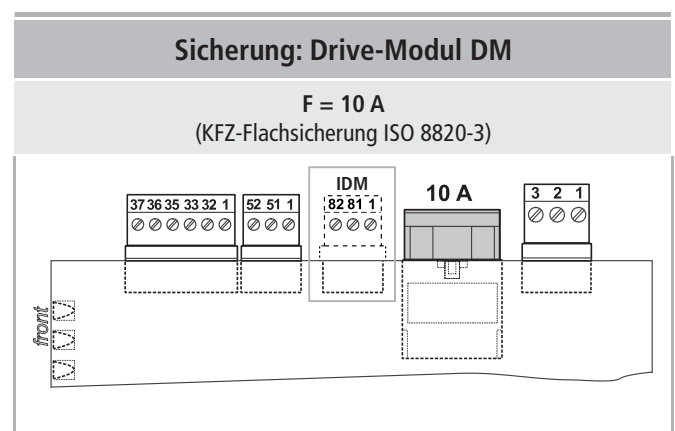
HILFE BEI STÖRUNGEN BZW. REPARATUR

Alle für den Betrieb wichtigen Funktionen und Systemkomponenten werden permanent auf Störung überwacht. Eine Störungsmeldung signalisiert die Art der Störung bzw. bei der Inbetriebnahme der Zentrale u.U. Fehler beim Anschluss von Systemkomponenten.

Störungen: Drive-Modul DM (10A)		
Alarmauslösung (NOT AUF)	Ursache / Lösungsmöglichkeit	
rot	Rauchabzüge (Antriebe) öffnen	
rot	Rauchabzüge öffnen im Akku-Betrieb	
Anzeigen gelten auch für externe LEDs (HSE)		
Störung	Ursache / Lösungsmöglichkeit	
grün	Keine korrekte BUS-Verbindung (↖↗ Flachbandkabel überprüfen) oder Fehler beim Control-Modul CM (↖↗ Spannungsversorgung überprüfen)	
grün kein Signal	und	
gelb	Sicherung defekt (DM = 10A) (↖↗ Kontrolle / Austausch) oder Kurzschluss bzw. Leitungsunterbrechung bei der Antriebslinie (↖↗ Leitungs-Endmodul überprüfen) oder Störungen der Versorgungsspannung des Moduls	

SICHERUNGEN

Die Sicherung befindet sich jeweils auf der oberen Seite des Moduls. Über eine Sicherung verfügen folgende Module:





www.aumueller-gmbh.de

AUMÜLLER AUMATIC GMBH
Gemeindewald 11
86672 Thierhaupten

Tel. +49 8271 8185-0
Fax +49 8271 8185-250
info@aumuedler-gmbh.de

9000018900_V0.1_KW31/14